

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,



leider muss ich Ihnen ein trauriges Ereignis vom Wochenende mitteilen. Am Samstag, den 6.2.2010 wurde Frau KOK'in Alexandra Nelles auf dem Parkplatz des Präsidiums tot in Ihrem Fahrzeug aufgefunden. Sie starb an einer offenbar selbst zugefügten Schussverletzung. Nach bisherigem Ermittlungsstand ist Fremdverschulden auszuschließen.

Ebenso wie viele Kolleginnen und Kollegen, die Frau Nelles gekannt haben, bin auch ich über ihren Freitod erschüttert. Letztendlich wissen wir nicht, welche Umstände sie zu diesem Schritt bewegt haben. Offenbar liegen die Gründe dafür im privaten Bereich.

Frau Nelles war zuletzt Mitarbeiterin des Kriminalkommissariates 13. Bei allen, die sie in ihrem beruflichen Umfeld kennen lernen durften, war sie sehr beliebt und wegen ihres Engagements hoch geschätzt. In ihrer Freizeit brachte sie ihre Kompetenzen in die psycho-soziale Notfallversorgung ein. Frau Nelles wurde nur 35 Jahre alt.

Ich habe mich noch am Samstag vor Ort über die näheren Hintergründe informiert und bin sehr betroffen darüber, dass eine Mitarbeiterin unseres Hauses in unserem unmittelbaren dienstlichen Umfeld den Tod gefunden

hat. Die gleiche Betroffenheit spüre ich auch bei den Kolleginnen und Kollegen.

Mit Frau Nelles haben wir eine liebenswerte und zuverlässige Kollegin verloren. Mein Mitgefühl gilt den Angehörigen und Freunden, den Kolleginnen und Kollegen ihrer Dienststelle sowie allen, die mit Alexandra Nelles verbunden waren.

Mit freundlichen Grüßen



Herbert Schenkelberg
Polizeipräsident